

Presseinformation

21. Dezember 2021

Konzertveranstaltungen rund um Weihnachten und Silvester Von Gospels in Wolkersdorf bis zu Neujahrsklängen in Baden

Am Donnerstag, 23. Dezember, singt das 25 Mitglieder umfassende Ensemble des Longfield Gospel Choir ab 19 Uhr in der Pfarrkirche Wolkersdorf Gospel-Musik. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Am Freitag, 24. Dezember, lassen die Kremser Turmbläser in Krems gleich drei Mal weihnachtliche Weisen erklingen: ab 16.15 Uhr auf dem Kremser Friedhof, ab 17 Uhr auf dem Steiner Friedhof sowie ab 23.30 Uhr vom Piaristenturm. Nähere Informationen beim Magistrat der Stadt Krems unter 02732/801-0, e-mail presse@krems.gv.at und www.krems.info.

Am Stefanitag, Sonntag, 26. Dezember, bringt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter der Leitung von Christian Schumann Engelbert Humperdincks Märchenspiel „Hänsel und Gretel“ direkt aus dem Auditorium von Schloss Grafenegg zum Publikum nach Hause; als Solistinnen stehen Nikola Hillebrand und Kate Lindsey auf der Bühne. Die Online-Premiere des Konzertfilms ist ab 18 Uhr kostenfrei auf Facebook und den YouTube-Kanälen des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich und von Schloss Grafenegg sowie auf der Klassikplattform myfidelio zu sehen bzw. hören.

Im Grafenegger Auditorium steht dann am Freitag, 31. Dezember, ab 18.30 Uhr das traditionelle Silvesterkonzert des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich auf dem Programm. Der Abend unter dem Dirigat von Lorenz C. Aichner bietet ein abwechslungsreiches Programm mit berühmten Arien und Liedern aus Oper und Operette, Polkas und Walzern der Strauss-Dynastie sowie populären Orchesterstücken aus dem Gala-Repertoire; Solistin ist die Sopranistin Caroline Melzer. Nähere Informationen und Karten unter 01/5868383, e-mail tickets@grafenegg.com und www.grafenegg.com.

Den nächsten Auftritt hat das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich mit dem Neujahrprogramm von Franz von Suppé, Giacomo Puccini, Alexander Borodin, Georges Bizet, Josef Hellmesberger, Antonín Dvorák, Nikolai Rimski-Korsakow, Leopold Schmetterer, Franz Lehár sowie Johann Strauss Vater und Sohn am

Presseinformation

Samstag, 1. Jänner 2022, ab 18 Uhr im Festspielhaus St. Pölten. Dirigent ist diesmal Alfred Eschwé, Solistin die Sopranistin Joo-Anne Bitter. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Schließlich präsentiert Marius Burkert, Kapellmeister der Grazer Oper und musikalischer Chef des Lehár Festivals Bad Ischl, am Samstag, 1. Jänner 2022, ab 16 und 20 Uhr im Stadttheater der Bühne Baden einen italienisch-österreichischen Melodienreigen mit Werken u. a. von Ruggero Leoncavallo, Giacomo Puccini, Gioachino Rossini, Giuseppe Verdi, Karl Komzák, Franz Lehár und der Strauss-Dynastie. Solistin ist Jay Yang, es spielt das Orchester der Bühne Baden. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Alle Veranstaltungen gemäß aktueller Covid-19-Regeln und derzeitigem Stand.